



## UNTERNEHMERVEREINIGUNG UCKERMARK

SEIT 1998

PRÄSIDIUM

Unternehmervereinigung Uckermark e.V.  
c/o WDU Dienstleistung GmbH; Bahnhofstr. 9; 16303 Schwedt/Oder.

Bundeskanzleramt  
Bundeskanzlerin  
Frau Dr. Angela Merkel  
Willy-Brandt-Straße 1  
10557 Berlin



Unser Zeichen  
Bä/Reg

Telefon-Durchwahl  
03332/ 43 34 64

Datum  
16.04.2014

### Europa ohne die Uckermark? Ausbau der Bundesstraße 198 zur BAB 11 muss kommen!

Sehr geehrte Frau Bundeskanzlerin,

die Bürgerinnen und Bürger der Uckermark sowie die 210 Mitgliedsunternehmen der Unternehmervereinigung Uckermark e. V. protestieren entschieden gegen die Absicht des Bundesverkehrsministeriums, den seit vielen Jahren versprochenen und in Planung befindlichen Ausbau der Bundesstraße 198 zur BAB 11 aus Kostengründen zu stoppen.

Für die weitere wirtschaftliche Entwicklung der Uckermark und die Verbesserung der Zusammenarbeit mit der Republik Polen ist dieser Ausbau unbedingt notwendig.

Sehr geehrte Frau Bundeskanzlerin,

wir bitten Sie eindringlich, sich der Angelegenheit anzunehmen und nicht zuzulassen, dass die Finanzierung und Realisierung des Ausbaus einer der wichtigsten Verkehrsadern in der Uckermark gefährdet wird.

Im Statusbericht des Landes Brandenburg zum Regionalen Wachstumskern (RWK) Schwedt/Oder ist das Projekt seit langer Zeit fest verankert und als beschlossenes Vorhaben unter dem Titel „Verbesserung Anbindung BAB ... und B198 ...“ benannt.

Die Unternehmervereinigung und wir Bürgermeister treten mit Feuer und Flamme für die eigene Heimat - die Uckermark - ein. Wir können nicht hinnehmen, dass eine Region, die sich im



## UNTERNEHMER VEREINIGUNG UCKERMARK

SEIT 1998

PRÄSIDIUM

demografischen Wandel befindet, zunehmend von der wirtschaftlichen Entwicklung abgeschnitten wird. Die Ertüchtigung des Autobahnzubringers ist für uns existenziell und besitzt höchste Priorität. Ohne eine funktionierende Infrastruktur hat die Uckermark keine Zukunft, ist das weitere Ausbluten der Region vorprogrammiert.

Wir kämpfen für die Uckermark und ihren wichtigen Wirtschaftsstandort Schwedt/Oder sowie den weiteren wirtschaftlichen Anschluss der Regionen beiderseits der Oder. Lassen Sie uns den Kampf mit dem Bundesverkehrsministerium, das dieses Bauvorhaben plötzlich ablehnt, nicht allein ausfechten. Dafür bitten wir um Ihre Unterstützung.

Freundliche Grüße aus der Uckermark

			
Polzehl	Krakow	Sommer	Tabbert
Bürgermeister	Bürgermeister	Bürgermeister	Bürgermeister
Stadt Schwedt/Oder	Stadt Angermünde	Stadt Prenzlau	Stadt Templin

  
Basler

Präsident Unternehmervereinigung Uckermark e. V.